

Newsletter Fachgruppe Sozialpädagogische Berufe

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

derzeit gibt es viele Themen, die uns beschäftigen und teilweise auch Sorgen bereiten: Der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung startet, die Kinderzahlen sinken vielerorts, bei der Kita-Finanzierung drohen weiterhin falsche Weichenstellungen und gleichzeitig stehen massive Kürzungen in der Kinder- und Jugendhilfe sowie der Eingliederungshilfe im Raum.

Ganztag startet – aber viele Fragen bleiben offen

Der Rechtsanspruch auf ganztägige Bildung und Betreuung ist am 01.08.2026 zunächst für alle Erstklässler in Kraft getreten. Auch wenn Brandenburg, dank der guten Hortinfrastruktur vielen westlichen Bundesländern einiges voraushat, so gibt es bei noch viele ungeklärte Fragen:

Wie sieht der Ganztag tatsächlich vor Ort aus? Was funktioniert gut? Wo fehlen Fachkräfte und Ressourcen? Wie gelingt die Zusammenarbeit zwischen Schule und Hort? Wie werden die Ferien abgedeckt? Welche Verantwortlichkeiten werden auf Augenhöhe geteilt zwischen Schule und Hort?

Wir möchten von euch wissen, wie der Start des Ganztags bei euch läuft. Schaut deshalb gerne auf unseren Social-Media- Kanälen vorbei und beteiligt euch an der Diskussion:

[Zum Instagram-Beitrag der GEW Brandenburg](#)



Unsere Kolleg*innen **Philipp und Heidi aus der Fachgruppe Sozialpädagogische Berufe** haben dort bereits ihre Kommentare und Erfahrungen zum Ganztag hinterlassen.

Wir freuen uns über weitere Statements aus der Praxis!

Wenn ihr in Schule oder Hort arbeitet, schickt uns gerne eure Erfahrungen, Probleme, Erfolge oder auch konkrete Beispiele. Wir möchten eure Perspektiven sichtbar machen und weitere Statements veröffentlichen.





Sinkende Kinderzahlen – was bedeutet das für euch?

Vielerorts sinken derzeit die Kinderzahlen. Diese Entwicklung führt bereits jetzt dazu, dass Träger Arbeitszeiten reduzieren, Änderungskündigungen aussprechen oder andere Maßnahmen zum Personalabbau prüfen.

Für viele Kolleginnen und Kollegen bedeutet das eine große Unsicherheit: Was passiert mit meinem Arbeitsplatz? Muss ich einer Stundenreduzierung zustimmen? Welche Rechte habe ich? Und wie kann ich mich gegen Verschlechterungen meiner Arbeitsbedingungen wehren?

Jetzt ist Aufmerksamkeit gefragt!

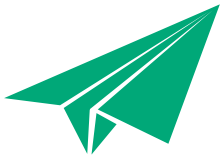
- !** Unterschreibt keine Vertragsänderungen oder Änderungskündigungen vorschnell.
- !** Informiert euch über eure Rechte und sucht frühzeitig das Gespräch mit eurem Personal- oder Betriebsrat.
- !** Meldet euch frühzeitig bei der GEW Brandenburg, wenn ihr betroffen seid!

Gerade jetzt ist es wichtig, genau hinzuschauen und Entscheidungen gut abzuwägen. Die GEW Brandenburg steht euch dabei zur Seite. Wenn ihr von Stundenreduzierungen, Änderungskündigungen oder anderen personellen Maßnahmen betroffen seid oder Fragen dazu habt, wendet euch bitte frühzeitig an uns.

Wir beraten euch individuell, prüfen gemeinsam eure Situation und unterstützen euch, wenn dies erforderlich ist.

Die vergangenen Jahre haben gezeigt, mit welchem Engagement ihr die hohen Belastungen in den Einrichtungen getragen habt. **Gute pädagogische Arbeit lebt von stabilen Beziehungen – und dafür braucht es erfahrene Fachkräfte, Zeit und verlässliche Arbeitsbedingungen.**

Unser Ziel ist deshalb klar: Wir wollen Fachkräfte halten und gute Arbeitsbedingungen sichern.



Gemeinsam für gute Kita-Bedingungen auf die Straße!

Am Donnerstag, den 03.09.2026 von 11 bis 13 Uhr findet eine Protestkundgebung auf dem Alten Markt vor dem Landtag in Potsdam statt.

Wir wollen den Abgeordneten vor ihrer Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport deutlich machen, was in den Kitas dringend notwendig ist: bessere Rahmenbedingungen und einen besseren Personalschlüssel statt Einsparungen und Schließungen!

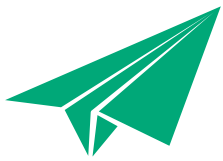
Dafür brauchen wir euch!

Bringt eine leere Brotdose mit und zeigt gemeinsam mit uns, wie wichtig unsere Arbeit für Kinder und Familien ist. Die GEW Brandenburg wird vor Ort sein. Kommt vorbei, bringt Kolleg*innen mit und macht gemeinsam mit uns deutlich, dass gute frühkindliche Bildung nicht kaputtgespart werden darf.

[Alle Informationen zur Protestaktion am 3. September](#)

Wir freuen uns auf euch!





#Nichtmituns – gemeinsam weiter gegen Kürzungen

Auch in der Kinder- und Jugendhilfe sowie der Eingliederungshilfe drohen massive Kürzungen.

Das können und wollen wir nicht einfach hinnehmen. Wenn elementare Leistungen der Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfe gekürzt oder gar ganz gestrichen und Strukturen abgebaut werden, trifft das diejenigen, die auf Unterstützung angewiesen sind – und gleichzeitig die Kolleginnen und Kollegen, die diese wichtige Arbeit leisten.

Wir wollen, dass die Stimme der Beschäftigten gehört wird. Und wir wollen gemeinsam mit euch deutlich machen, welche Folgen die geplanten Einsparungen vor Ort haben. Viele Kollegen und Kolleginnen unterschiedlichster Professionen haben schon mitgemacht.

Ihr könnt den gemeinsamen Protest mit eurer Unterschrift unterstützen:

[Jetzt den Appell gegen die massiven Einsparungen unterschreiben!](#)



Setzt ein Zeichen und macht #Nichtmituns sichtbar!

Weiterbildung: Gute Arbeitsbedingungen in Kitas

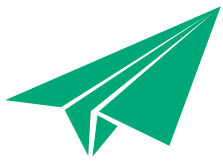
Die GEW Brandenburg bietet die **Weiterbildung „Gute Arbeitsbedingungen in Kitas – psychische Belastung im Fokus“** an.

Psychische Belastungen gehören für viele Beschäftigte leider zum Arbeitsalltag. Umso wichtiger ist es, Belastungen frühzeitig wahrzunehmen und sich mit den eigenen Handlungsmöglichkeiten sowie den Bedingungen vor Ort auseinanderzusetzen.

Wisst ihr überhaupt, dass ihr einen Rechtsanspruch auf die Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen habt?

[Mehr Informationen zur Weiterbildung und zur Anmeldung](#)





Für Anregungen, Fragen oder Wünsche: schaefer@gew-brandenburg.de



Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft
Brandenburg

Alleestraße 6 A, 14469 Potsdam | Tel: 0331 27184-0
info@gew-brandenburg.de | www.gew-brandenburg.de